

## ÖBB-Postbus: Gehaltsverhandlungen erfolgreich abgeschlossen

Utl.: Gehälter und Zulagen steigen per 1. September 2019 um 2,6 Prozent =

Wien (OTS) - Bei der ÖBB-Postbus GmbH haben Unternehmen und Gewerkschaft in der Nacht auf Dienstag die Gehaltsverhandlungen erfolgreich abgeschlossen. Sowohl Löhne und Gehälter als auch die Zulagen steigen demnach um 2,6 Prozent, mindestens aber um 65 Euro. Die neue Vereinbarung ist wirksam für den Zeitraum von 1. September 2019 bis 31. August 2020. Der Abschluss gilt für alle rund 4.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Unternehmens, also sowohl für Angestellte als auch für Sondervertragsangestellte, Dienstordnungsangestellte und Beamte.

„Trotz der schwierigen Rahmenbedingungen haben wir in harten Verhandlungen ein sehr gutes Ergebnis erzielt. Die vereinbarte Erhöhung bringt für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beim Postbus einen spürbaren Reallohnzuwachs und ist ein Zeichen der Wertschätzung und der Anerkennung ihres tagtäglichen Einsatzes und ihrer Leistungen“, sagte Robert Wurm, der mit seinem Team Johann Pürstinger und Josef Nigitsch für die Kommunikationsgewerkschaft GPF (Post, Postbus, Al Telekom) die Verhandlungen geführt hat.

Der Gewerkschaftsvorsitzende der GPF/ÖGB Helmut Köstinger gratuliert dem Verhandlungsteam zu einem „tollen Abschluss für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Postbus“.

~

Rückfragehinweis:

Robert Wurm  
Vorsitzender des Zentralbetriebsrates der  
Bediensteten der ÖBB-Postbus GmbH und  
Zentralausschussvorsitzender der  
Österreichischen Postbus AG

Am Hauptbahnhof 2, 1100 Wien  
Tel.:(01) 93000/43900  
Mobil: 0664 6243900  
E-Mail: Robert.Wurm@postbus.at

Internet: [www.gpf.at](http://www.gpf.at)

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/31416/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER  
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

OTS0063 2019-07-16/11:06

161106 Jul 19

Link zur Aussendung:

[https://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20190716\\_OTS0063](https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20190716_OTS0063)